

Intendierte Lernergebnisse

Die Teilnehmenden können

- Vor- und Nachteile von generativer KI benennen.
- die rechtlichen Rahmenbedingungen beim Einsatz von generativer KI einschätzen.
- erste Überlegungen zum Einsatz generativer KI in der eigenen Lehre entwickeln.
- sich zu „Good Practice“ beim Einsatz generativer KI in der Lehre studiengangsübergreifend austauschen.

Inhalte

Generative Künstliche Intelligenz (KI) spielt eine immer bedeutendere Rolle in unserer modernen Welt und Tools wie bspw. ChatGPT eröffnen neue Möglichkeiten, auch in der Lehre. Eine Auseinandersetzung mit diesen Technologien ist für Lehrende von großer Bedeutung, um den Herausforderungen und Chancen der digitalen Transformation gerecht zu werden.

Nach einem Einblick in die aktuellen Entwicklungen und Diskussionen rund um den Einsatz generativer KI in der Lehre, speziell mit Blick auf die Situation in Nordrhein-Westfalen (NRW) und Informationen zur Rechtsinformationsstelle, werden in einem nächsten Schritt häufige Fragen zum Einsatz generativer KI gemeinsam gesammelt und bearbeitet. Ein zentraler Teil der Veranstaltung ist darauf aufbauend der Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmenden. Dabei wird diskutiert, welche Anwendungen von generativer KI bereits in der Lehre eingesetzt werden und wie Studierende diese Technologien nutzen. Dieser Austausch kann zu der Gründung einer gemeinsamen KI-Werkstatt führen, in der interessierte Lehrende innovative Konzepte und Materialien für den Einsatz von generativer KI in der Lehre entwickeln.

[Disclaimer: Diese Inhaltsangabe wurde mit der Hilfe von KI generiert worden.]

Referent*innen

Jurek Bäder, Melanie Sauer-Großschedl

Zielgruppe

Lehrende sowie Promotionsstudierende der DSHS Köln. Lehrende anderer Hochschulen sind herzlich willkommen.

Termin

26.09.2024 10-12 Uhr

Anmeldeschluss

12.09.2024

Ort

SR 93 im NawiMedi

Umfang

2 Arbeitseinheiten, anrechenbar im Basis- oder Erweiterungsmodul des Zertifikatsprogramms „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“ des Netzwerks Hochschuldidaktik NRW. Der Workshop wird im Themenfeld Lehren und Lernen oder Innovation in Studium und Lehre entwickeln anerkannt.